



Integratives Schulzentrum



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Rückblick Sommerfest 22/23**

Jedes Jahr organisiert der Elternverein ein riesiges Sommerfest. Auch das letzte Schuljahr wurde mit einem rauschenden Fest beendet. Hüpfburgen, Sportprogramm, Tischtennis und eine Live Band sorgten für gute Stimmung. Es wurden die 4. Klassen feierlich verabschiedet.

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Rückblick 22/23**

Die letztjährige 4i hatte noch die Gelegenheit einen Besuch im Welser Rathaus zu machen und dem Welser Bürgermeister Mag. Dr. Andreas Rabl ganz viele Fragen zu stellen. Sie wurden durch das Rathaus geführt, erfuhren unter anderem welche Änderungen der neue Pass beinhaltet, um welche Uhrzeit jeder im Welser Krankenhaus geboren wurde und durften im gemütlichen Sessel des Herrn Bürgermeisters Probe sitzen. Im Postverteilungscener staunten die Kinder über die Druck- und Kopiermaschinen und erfuhren, was ein Elefantpapier ist.

Die letzte 4i verbrachte einen interessanten Vormittag und stärkte sich anschließend im Burggarten mit der mitgebrachten Jause. Nach einem Besuch der Marienwarte verspeisten alle noch ein Eis, bevor sie sich auf den "Heimweg" zur Schule machten.

Jausentiger

Welche Lebensmittel sind für den Körper wichtig und gesund bzw. wie viel Flüssigkeit benötigen wir?

Die 3i lernte durch den „Jausentiger“, welche Jause ihnen Kraft gibt, um gut durch den Schulalltag zu kommen. Für einen besseren Überblick über ihr Jausenverhalten wurde fünf Schultage lang ein Jausentiger-Tagebuch ausgefüllt.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Rückblick 22/23****Kunstmeile**

Letzten Sommer hatten die letztjährige 4i und die Kleingruppe 3a die großartige Gelegenheit, bei der Kulturmeile in Wels mitzuwirken. Unter der Anleitung der Künstlerin Karin Zorn erschufen die Schüler beeindruckende Kunstwerke, die ein Jahr lang in der Stadt ausgestellt sind. Die feierliche Eröffnung der Kulturmeile übernahm Renate Pyrker, die mit einem musikalischen Auftakt und kulinarischen Köstlichkeiten den Abend einläutete. Es war ein wunderschöner Abend für Jung und Alt, der die Gemeinschaft stärkte und allen Beteiligten in bester Erinnerung bleibt. Die Kunstwerke unserer Schüler können noch das ganze Jahr über in Wels bewundert werden – ein stolzer Moment für unsere Schule!

WELSER.KULTUR.MEILE. UNSERE AUSSTELLUNGEN


2010: Mellenweil 2013: Changing Lanes 2014: Grenzenlos 2016: Vielfalt 2018: Cycle Remix 2019: Gerechtigkeit 2020: There is no planet B 2021: Lebensräume 2022: Visionen 2023: Wasser.Kunst.Leben



Durch: InvenioLab, Gestaltung: Sonja Anerk, www.isz.at
Fotograf: Magdalena May, Bild: Viktoria - Viktoria Creative
Integration aller Kunstwerke: Julia Wimmer - W.K. Projekt

WASSER.KUNST.LEBEN WELSER.KULTUR.MEILE. 10. VERNISSAGE


Dieses Mal u.a. mit den jungen Künstlern des ISZ Wels

Eröffnung: 28.06.2023, 19.00 Uhr
Musik-Programm ab 18.30 Uhr
DragonerstraÙe / Höhe Dragonerkaserne
Entlang des Firmennareals der Fa. Austria-bio-Plastics

**Müllsammelaktion der letzten 4. Klasse**

In der letzten Schulwoche machte sich die 4. Klasse auf den Weg, um Müll zu sammeln. Dabei wurde so viel gefunden, dass die Lehrerinnen letztendlich beim Magistrat anriefen, um den Müll abholen zu lassen.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Rückblick 22/23****Lesenacht der letzten 2i**

Kurz vor den Sommerferien durften die Kinder eine Lesenacht in der Schule verbringen. Einmal in der Schule übernachten, gemeinsam Pizza backen, Geschichten von Seifenblasen lauschen und auch ein köstliches Eis durfte nicht fehlen.

**Kino: „Harte Kerle“ mit Tränen in den Augen**

Ja, was ist denn hier passiert? Was trieb am 6. Juli 2023 unseren großen Jungs die Tränen in die Augen? Das Starmovie Wels reservierte schon zum zweiten Mal in der letzten Schulwoche exklusiv für das ISZ einen ganzen Kinosaal. Ein Löwenbaby eroberte innerhalb von Sekunden die Herzen der großen und kleinen Kinobesucher. Auch wenn einige bereits die Zeichentrickversion gesehen hatten, so begeisterte die Verfilmung mit echten Tieren doch wieder neu. Eine wunderschöne Erinnerung und ein toller Ausklang für ein oft schon anstrengendes Schuljahr.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Rückblick 22/23****Umweltschutzpreis**

Was kann ich/meine Schule zur Kreislaufwirtschaft in der Stadt beitragen? Unsere Schule nahm mit mehreren Projekten in verschiedenen Klassen daran teil und gewann den 2. Preis.

**Projektstage**

Im Juni 2023 fuhr die Abschlussklasse nach Spital am Pyhrn auf Projektstage. Wir verbrachten eine letzte gemeinsame Zeit am Biobauernhof Oberwengerhof. Dort lernten wir Vieles über den Wald, über das Rotwild und das Zusammenspiel von Natur und Mensch. Außerdem durften wir Käse selbst herstellen und verspeisten diesen mit selbstgebackenem Brot zum Abendessen. Am Abend gab es einen "Bunten Abend", an

dem die Kinder in Gruppen ein kleines selbstgeschriebenes Theaterstück vortrugen, zu lauter Musik tanzten und dabei viel und ausgelassen lachten. Am letzten Tag wanderten wir über die Vogelgesangklamm zur Bosruckhütte und wurden am späten Nachmittag vom Bus wieder nach Wels gebracht. Wir hatten drei wunderschöne Tage.

Nichts wie raus!

Wenn der Lernstress etwas sinkt und die Temperaturen steigen, genießen wir mit unseren SchülerInnen auch die Zeit außerhalb des Schulgebäudes.

Was können wir in der Schule außer den bekannten Gegenständen denn noch so lernen? Wo kann ich meine Freizeit in Wels verbringen, ohne viel Geld ausgeben zu müssen? - Im Tierpark! Ganz klar! Oft wird leider auf das (im wahrsten Sinne des Wortes) Naheliegendste vergessen. Wie viel Spaß es machen kann, die Schafe zu füttern, auf den Spielplätzen zu klettern oder einfach nur mit KlassenkollegInnen die Zeit draußen zu genießen, vergessen wir leider nur allzu oft. Hier machen wir Bewegung, lernen und staunen über das eine oder andere Tier und stärken den Zusammenhalt unserer eigenen Kleingruppe oder sogar mit den MitschülerInnen der anderen Klassen.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Rückblick 22/23****Schwimmtraining mit Andrea**

Das schöne Wetter der letzten Schulwoche nutzten die Schüler und Schülerinnen vieler Klassen, um ins Freibad zu fahren. Wir hatten Spaß am Wasser, beim Plantschen und Schwimmen. Die Klassen durften wieder an Schwimmstunden mit Andrea Falkensammer teilnehmen und ihre Schwimmfähigkeiten weiter trainieren. Individuell an das Schwimmkönnen jedes Einzelnen angepasst, motivierte Andrea die Schüler und Schülerinnen mit viel Spiel und Spaß und überzeugte ein weiteres Mal mit ihrer großen Kompetenz im Bereich Behinderten-Wassersport.

**Lagerfeuer—Steckerlbrot**

Vom Holzpflock, der gerade mit der Motorsäge zerteilt wurde, bis zum knusprigen Steckerlbrot ist doch einiges zu tun. Diese Erfahrung durften wir mit unseren SchülerInnen beim Waldtag mit Gustav machen. Zuerst wurden die riesigen Holzstücke zum Feuerplatz gebracht. Im Anschluss sammelten wir die passenden Zweige. Ganz nebenbei lernten wir die verschiedenen Bäume anhand ihrer Blätter und Rinden zu unterscheiden. Die schönsten Zweige wurden angespitzt, sodass kurz danach bereits die Knacker aufgespießt oder der Brotteig herumgewickelt wurde. Im Anschluss wurden natürlich die besten Techniken diskutiert, wie die Köstlichkeiten zwar knusprig, aber nicht verbrannt wurden. Viel Spaß und Bewegung, kreatives Herumtoben im Wald, einige neue Informationen und die Erkenntnis, dass die Jause im Wald viel besser schmeckt als in der Schule, machten diesen Ausflug zu einem rundum gelungenen Erlebnis.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Karin Diesenreiter**

Liebe Karin! Nach vielen Jahren des Engagements und der Hingabe ist es nun an der Zeit, Abschied zu nehmen und den wohlverdienten Ruhestand zu genießen. Du hast unzählige Spuren hinterlassen und das Leben vieler Menschen bereichert. Wir wünschen dir nach über dreißig Jahren unermüdlichem Einsatz als engagierte Werk- und Kochlehrerin einen wunderschönen Ruhestand.

**Trinkpass**

Wenn du das liest, trinke Wasser!

Die SchülerInnen der 3. Klasse 2022/23 haben sich im Zuge der Aktion „Trinkpass“ eingehend mit dem Thema „Wasser“ beschäftigt. Wie kann man Wasser sparen? Wie viel Wasser sollte man täglich trinken? Wie sieht der optimale Umgang mit dem kostbaren Gut Wasser aus? Alexander Quirchmayr konnte die Jury mit seinem tollen selbstgemalten Bild überzeugen und wurde Schulsieger der Aktion „Trinkpass“. Als Hauptpreis bekam er ein tolles Badetuch der EWW Gruppe Wels überreicht. Seine KlassenkollegInnen wurden mit je einer tollen Trinkflasche belohnt.

Bastelstand

Fleißig wurde für den Adventmarkt gebastelt. Aber auch für die eigene kleine Firma. Die Schüler lernen, wie eine Firma funktioniert. Mit den Einnahmen werden spezielle Unterrichtsmaterialien für den Unterricht angekauft.

Die 3a Klasse ist mit großer Freude dabei und stolz auf ihre erfolgreiche Geschäftsidee.

Fest der Natur

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Alles dreht sich um den Igel.



In der 9sa drehte sich alles um den Igel. Die Kinder gestalteten prachtvolle Kunstwerke, wobei viel Feinmotorik gefragt war.

Jetzt gehören wir zusammen.

In unserer Kleingruppe kommt es oft zu einem Wechsel der SchülerInnen. Manche beginnen zu arbeiten, andere wechseln die Schule, weil sie umziehen, neue Gesichter kommen dazu... Nur selten gibt es keinen Wechsel von einem Schuljahr zum nächsten. Das stellt uns als Klassengemeinschaft natürlich immer wieder vor neue Herausforderungen.

Da ist so ein kleiner Ausflug in die Freizeitanlage doch genau das Richtige! „Die Neuen“ kommen immer schon am Hinweg mit der „Stammmannschaft“ in Kontakt und knüpfen Kontakte. Dies geschieht in dieser lockeren Umgebung viel leichter als im Klassenraum. Spätestens nach der gemeinsamen Jause beim Herumtoben am Spielplatz tauen alle etwas auf. So können zwei Stunden an der frischen Luft ganz schnell klar machen: Wir gehören jetzt also für dieses Schuljahr zusammen.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Jonglierworkshop mit Simon



Jonglieren ist mehr als das Herumwerfen von Gegenständen. Es hilft dir, dich körperlich besser zu fühlen, weil es deinen Blutkreislauf anregt. Durch den Fokus auf den Moment tauchst du in eine Welt ein, in der du alles andere für kurze Zeit vergessen kannst. Ob mit Tüchern, Bällen, Tellern oder Sticks - vor uns ist jetzt nichts mehr sicher, wir bringen alles in Bewegung.



Etwas später kam der 2. Teil.

Nicht nur in diesem Schuljahr dürfen wir uns auf Jonglierstunden freuen, sondern auch im kommenden Schuljahr. Zusätzlich haben wir Jongliermaterial angekauft und die Klassen können nun auch selber trainieren.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Auszeichnung für das ISZ



Das Integrative Schulzentrum (ISZ Wels) wird mit dem 2. Platz beim Staatspreis Innovative Schule ausgezeichnet. Besonders hat die Jury das außergewöhnliche Raumkonzept der Schule überzeugt. Das individuelle Arbeitstempo, der Einsatz von Fördermaßnahmen und differenzierter Einsatz von Digitalisierung beeindruckte die Juroren. Im Rahmen des Events „ISB Innovationsdialog 2023“ wurde der Staatspreis Innovative Schulen von Bildungsminister Martin Polaschek und dem Vorstand der Innovationsstiftung für Bildung (ISB), Jakob Calice, in der Aula der Wissenschaften verliehen. Der Staatspreis prämiiert Schulen, die im Bereich der Schulentwicklung innovative Konzepte entwickeln und umsetzen und damit einen wichtigen Beitrag zur langfristigen Qualitätsverbesserung im Bildungsbereich leisten.



Gewaltprävention „Mein Körper gehört mir“

Dieses Programm ist ein interaktives, theaterpädagogisches, mehrteiliges Stück, mit dem sexuellem Missbrauch an Kindern präventiv entgegnet wird. Ziel ist es, die Kinder in ihrem Wissen zu stärken, dass ihr Körper ihr persönliches Eigentum ist. Er gehört ihnen und nur sie wissen, wie ihr Körper fühlt.

Mit Hilfe vom Lions Club Wels und dem Elternverein konnte dieses wertvolle Projekt auch heuer wieder finanziert werden.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Kunst und Gestaltung

Was haben Georges Seurat, Gustav Klimt, Andy Warhol und Piet Mondrian gemeinsam? Sie gehörten alle zu den Menschen, mit denen sich die 4a in diesem Schuljahr in „Kunst und Gestaltung“ ausgiebig beschäftigte.

Zuerst betrachteten wir einige Werke dieser Künstler: Was fällt dir auf? Was haben einzelne Werke gemeinsam? Was unterscheidet sie? Welche könnte der Künstler früher, welche etwas später geschaffen haben? Gefallen sie dir oder nicht? Warum (nicht)?

Auch einige Details zum Leben der Künstler wurden ausgeplaudert und bei der Betrachtung der Werke berücksichtigt. Bei unseren eigenen Zeichnungen versuchten wir, die Merkmale des entsprechenden Künstlers aufzugreifen: Muster, Technik, Farbgestaltung und Aufbau der Zeichnung spielten unter anderem eine wichtige Rolle.

Die Schüler-iPads konnten hier zum Recherchieren verwendet werden. Wenn die Farbausdrucke in der Klasse nicht ausreichten, wurde nach den Bildern der Künstler auch gegoogelt. Nicht mehr wegzudenken sind die iPads aus unserem Zeichenunterricht aber aus einem ganz anderen Grund: Musik. Viel Freude bereitet es den SchülerInnen, wenn sie ihre ganz persönlichen Playlists über die Kopfhörer hören können. Eine Hälfte des Kopfhörers im Ohr, die andere daneben, dass im Bedarfsfall auch die Kommentare der Lehrerin gehört werden. So lässt es sich die Unterrichtseinheit namens „Kunst und Gestaltung“ gleich doppelt so gut gestalten.



Schneekugeln



Verena hat sich von ihrer großen Schneekugelsammlung getrennt. In einer sehr emotionalen Stunde, in der Verena alle ihre gesammelten Schneekugeln vorstellte, fanden die Schneekugeln ein neues Zuhause. Jetzt zieren sie die „Länderboxen“ in der 3a. In den Länderboxen finden die Kinder gesammelte Schätze aus den verschiedensten Ländern der Welt. In der Freiarbeit können die Schüler und Schülerinnen so in die fernen Länder eintauchen.

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Bewegungsbaustelle**

Jede Woche steht unter einem anderen spannenden Motto. Ob Frühlingsbaustelle, Osterturnen oder eine Winterlandschaft – es gibt immer etwas Neues zu entdecken und zu erleben. Manuela Weitzenböck sorgt mit viel Kreativität und Engagement dafür, dass die Themen in fantasievolle Bewegungslandschaften verwandelt werden. Für die professionelle Betreuung während der Bewegungsbaustellen ist Elfriede Kloiber verantwortlich, die mit ihrer Erfahrung und ihrem Fachwissen für ein sicheres und spaßiges Umfeld sorgt.

**Spontane Einladung**

Auf dem Rückweg der 3a aus dem Gymnastiksaal läuft uns heute Gernot Kranner über den Weg. Gernot, der im vorigen Jahr mit der Schule das Musical „Mogli“ im Hotel Greif aufgeführt hat, freut sich sehr, uns wieder zu sehen. Spontan bittet er uns, mit ihm mitzukommen. Im Turnsaal warten schon viele Kinder auf Gernots Vorführung der drei Stadtmusikanten. Wir werden von Gernot eingeladen und dürfen gemeinsam das lustige Theaterstück genießen.

**Lernen im Spiel**

Die 5sb hat einen strukturierten Tagesablauf. Lernen beim Spielen ist ein wesentlicher Bestandteil des Unterrichts.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Gesunde Jause im Klassenzimmer



Einmal im Monat bereiten die Lehrerinnen der 1i gemeinsam mit den Kindern eine gesunde Jause zu. Sie richten sich nach dem Jahreskreis und nehmen Lebensmittel, die zur Jahreszeit und unseren Festen gut passen. Es werden Brötchen geformt, Gemüse geschnitten,... Die Kinder drehten leckere Apfelscheiben und ließen sich nach getaner Arbeit die selbstzubereitete Jause gut schmecken.

Gesund naschen

Zweimal in der Woche werden Obstschüsseln in jedem Stockwerk frisch gefüllt. Darin befindet sich saisonales, frisches Obst zur freien Entnahme für alle Kinder. Manchmal findet man auch frisches Gemüse in der Schüssel. Dieses Angebot erfreut sich großer Beliebtheit. Dank der Unterstützung von Schulstadtrat Mag. Klaus Schininger konnte das Projekt für mehr als ein halbes Jahr finanziert werden.

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Talente****Das Integrativen Schulzentrum fördert Interessen und Begabungen**

Im Integrativen Schulzentrum steht Bildung im Zeichen der Vielfalt. Ein wegweisendes Lernkonzept bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, ihre Interessen und Begabungen gezielt zu entfalten. Als besonderen Anreiz sponsort das Science Center Welios Eintritte für junge Forscher, die sich im Rahmen des Freigegegenstandes auf eine faszinierende Entdeckungsreise begeben.

Die Schule legt großen Wert darauf, den individuellen Talenten der Schülerinnen und Schüler Raum zu geben. Der Freigegegenstand "Interessen- und Begabungsförderung" ermöglicht es den Kindern, ihre Neigungen zu vertiefen und ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Für das ISZ ist das renommierte Science Center Welios ein wertvoller Kooperationspartner. Der Unterricht gestaltet sich im Rahmen dieses Freigegegenstandes äußerst abwechslungsreich. Von fesselnden Forschungsprojekten über spannende Experimente bis hin zur Einführung in die Welt der Programmierung, die Schülerinnen und Schüler erleben eine einzigartige Lernumgebung, die ihre Kreativität und Entdeckerlust beflügelt.

**MINT / Forscherlabor**

Das Forscherlabor vor der 3a lädt wieder alle Schüler und Schülerinnen der Schule zum Forschen, Experimentieren und Staunen ein. Im ersten Halbjahr finden die Schüler und Schülerinnen verschiedene Experimente rund um die verschiedensten physikalischen Phänomene. Im zweiten Halbjahr verwandelt sich das Forschungslabor und es können biologische Zusammenhänge erforscht werden.

Im Forschungslabor wird die Entwicklung von Kaulquappen zu beobachten sein. Außerdem finden sich viele Bücher, Lege- und Anschauungsmaterialien rund um das Thema „Leben am Teich“ im Forscherlabor.

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Freiarbeit

Jeden Tag findet in der 3a die Freiarbeit statt. Zwei Stunden lang haben die Lernenden Zeit, selbstbestimmt zu arbeiten. Hierbei suchen sie sich selbstständig Material in der vorbereiteten Umgebung der Klasse aus. Aus allen Lernbereichen, wie z.B. Mathematik, Deutsch, Geografie, finden sie hier Materialien, mit denen sie selbstständig lernen können. Auch heute hat sich jeder für ein Lernmaterial entschieden und arbeitet sehr konzentriert.



Holzlasergesetz



Dieses Schuljahr wurde ein Holzlasergesetz angekauft. Mit Hilfe dieser Neuanschaffung wurden bereits eigene Lernmaterialien entworfen und produziert. Der Umgang mit Technik wird spielerisch erlernt und weckt Interesse an zukünftigen Berufen. Technik auch für Mädchen schmackhaft zu machen, ist dabei ein wesentlicher Bestandteil. Die technisch sehr interessierten Schüler und Schülerinnen der 3a sind die ersten, die den neuen Laser der Schule testen dürfen. Nachdem die Schüler und Schülerinnen Entwürfe gezeichnet haben, wurden diese im Computer zu Dateien umgewandelt. Nun müssen noch die Schnittiefen und Schnittbreiten richtig eingestellt werden und schon schneidet der Laser die gewünschten Formen aus.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Gemeinsame Musikstunde**

Jede Woche wird die 3a von Verena Wiesinger in ihre Klasse zu einer gemeinsamen Musikstunde eingeladen. Wir freuen uns jedes Mal riesig darauf, mit Verena zu musizieren. Wir profitieren nicht nur von Verenas musikalischen Expertise, sondern besonders von ihrer Liebe zur Musik. Ihre Freude an der Musik ist ansteckend.

**Heiliger Michael**

Gemeinsam feierten die 1. und 2. Klasse das Michaelsfest. Nach einem dramatischen Theaterstück konnten wir uns alle mit dem Michaelswecken stärken.

**Suchtprävention - Workshop****Vapes, Snooze & Co**

Ganz harmlos, oder? – Leider gibt es immer wieder neue Tricks der Werbeindustrie oder auch immer neue Verpackungen oder Erscheinungsformen, die uns vorgaukeln wollen, dass DIESE Art zu rauchen ganz harmlos oder sogar cool und hip sein soll.

Wir hatten das Glück, dass uns eine Expertin auf Augenhöhe begegnete und sämtlichen Irrglauben diesbezüglich aus dem Weg räumen konnte.

Was ist eine Sucht eigentlich? Was macht sie mit uns? Wie kommen wir da heraus? – Viele interessante Fragen und noch interessantere Antworten kamen in diesem spannenden Workshop zum Thema „Suchtprävention“ auf. Ein Thema, das unsere SchülerInnen beschäftigte und zum Nachdenken anregte.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Freilichtmuseum Stehrerhof
und Ackerbau epoche:

Nachdem die 3i im Schulgarten Getreide angebaut und von der 4i eine Vogelscheuche überreicht bekommen hat, besuchte sie das Freilichtmuseum Stehrerhof. Dort konnten die Kinder beobachten, wie man früher gearbeitet hat und wie aus dem Getreide Mehl wurde.

Weckerl backen



Nachdem die Kinder der 4. Klasse im Vorjahr während der Ackerbau-Epoche ihr eigenes Getreide angepflanzt haben, konnten sie heuer aus ihrem eigenen Mehl leckere Weckerl backen. Mmh....den Geruch, der an diesem Tag durch unser Schulhaus wehte, werden die Kinder mit Sicherheit lange nicht vergessen.

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Palatschinentag



Eine jährliche Tradition in der 3a ist der Palatschinentag. Hier entsteht im Akkord ein riesiger Palatschinenturm. Langsam tasten sich die Schüler an die Massenproduktion der Palatschinken. Anfangs hoch konzentriert auf einer Kochplatte, später im Eiltempo auf allen vier Platten entstehen die leckeren Palatschinken. Nicht nur mit selbstgekochter Marmelade lassen sich die Schüler und Schülerinnen die Palatschinken schmecken. Natürlich finden sie auch den Weg als Frittaten in die Suppe.

Fleißige Handwerker



Unsere Kinder haben mit Eifer aus Holz und Nägeln kleine Igel gestaltet. Ziel im Werkunterricht ist, verschiedenste Materialien mit unterschiedlichen Werkzeugen zu bearbeiten. Beim Hämmern waren sie besonders fleißig!

Bücher-Bühne

Über die „Bücher-Bühne“ nahmen wir an der Onlinelesung „Herr Fuchs mag blaukarierte Abenteuer“ teil. Nachdem die Autorin Franziska Biermann uns die Geschichte von dem neugierigen Fuchs auf Schatzsuche erzählt hatte, gab es noch einen Ruck-Zuck-Zeichenworkshop, bei dem die Kinder ihre Zeichenkünste unter Beweis stellten.



Leserolle

Beim Jahresprojekt „Leserolle“ gestaltete jedes Kind der 4. Klasse zu einem gelesenen Buch eine wunderschöne und äußerst kreative Leserolle. Die Präsentationen waren spitze und werden uns noch lange in positiver Erinnerung bleiben.



Kreativität im Klassenzimmer

In der zweiten Klasse sprüht die Kreativität! Egal ob in der Schreibwerkstatt, beim Erarbeiten des Körperschemas oder während einer Lesereise, bei der man auf den Zug wartet. Hier sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt, und es herrscht stets reges Treiben.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Laternenfest



Die erste Klasse lud die Zweitklässler zu einem bezaubernden Laternenfest ein. Die jüngsten Schulkinder wurden mit strahlenden Augen von den Erstklässlern empfangen.

Begonnen wurde mit traditionellen Liedern. Nach dem gemeinsamen Gesang wurde das Highlight der Einladung eingeläutet: die Vorführung eines Theaterstücks über den heiligen Martin. Die Schüler der ersten Klasse begeisterten die älteren Kinder mit ihrer Darbietung und brachten die Geschichte des ritterlichen Martin, der seinen Mantel mit einem frierenden Bettler teilte, auf lebendige Weise zum Ausdruck.



Übung der Stille

Passend zum Advent steht vor der 3a ein Regal voll bepackt mit weihnachtlichem Schmuck. Hier können die Schüler und Schülerinnen, begleitet von weihnachtlichen Klängen, verschiedene Bilder legen. Aus duftendem Tannenreisig, glitzernden Kugeln und funkelnden Kerzen legen die Schüler und Schülerinnen konzentriert kleine Kunstwerke.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Ziemlich FREI diese ARBEIT



Wie anstrengend diese Freiarbeit doch sein kann! Auf den ersten Blick wirkt es fast wie spielen: eine Kugelbahn bauen, Becher zu stapeln, sich endlich die Arbeitsaufträge auszusuchen, auf die man gerade Lust hat. Doch schon nach kurzer Zeit wird klar, dass so eine Freiheit auch ganz schön stressig sein kann, denn die Aufgaben werden von den Lehrerinnen vorgegeben: „Absprache“ heißt hier oft das Zauberwort, das viel einfacher klingt, als es tatsächlich ist. Nicht immer wollen alle anderen gerade die Idee umsetzen, die ich selbst ja so toll finde. Nicht immer klappt das Umsetzen einer Idee so einfach, wie es auf dem am iPad

gegoogelten Video aussieht. Probleme lösen, die Meinung der anderen hören und annehmen, Rücksicht nehmen, selbst einmal zurückstecken, einmal eine lästige Aufgabe erledigen, damit nachher die lustige Aufgabe genossen werden kann... Oft gar nicht so einfach, wie es sich anhört, oder?!



Ladies Circle — Hebelift



Im Rahmen ihres sozialen Engagements hat der Ladyscircle 13 eine großzügige Spende an das Integrative Schulzentrum überreicht. Die Spende zielt darauf ab, den Schulalltag für schwer beeinträchtigte Kinder zu verbessern und ihre Mobilität zu fördern. Ein spezieller Hebelift wurde finanziert, um den Zugang zu verschiedenen Bereichen der Schule zu erleichtern und den betroffenen Schülern eine bessere Integration zu ermöglichen. DANKE!

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Eislaufen



Im Turnunterricht haben wir nicht nur die Eislaufhalle besucht, sondern auch den Eisacher am Welser Stadtplatz. Dank der Fahrhilfe war es allen Kindern möglich, sich frei auf dem Eis zu bewegen. Dabei haben die Kinder nicht nur ihre sportlichen Fähigkeiten, sondern auch ihr Selbstvertrauen gestärkt. Dieser Ausflug war für viele Kinder ein besonderes Highlight. Die Begeisterung und der Spaß beim Eislaufen machten den Tag unvergesslich. Alle freuen sich schon auf den nächsten spannenden Ausflug!

Theater „Piratenschiff“



»Ohren auf ... und los geht's« – mit einem Tanzabenteuer auf hoher See: Mitreißende Grooves sind garantiert und voller Körpereinsatz ist gefragt, wenn sich auf dem **Piratenschiff** drei Musiker und eine Tänzerin gemeinsam mit den Kindern auf die Suche nach einem geheimnisvollen Schatz begeben!

Smart-Linz

Die Schülerinnen und Schüler der 3a besuchten die Ausstellung Smart in Linz und kamen mit neuen Eindrücken und interessanten Berichten zurück an die Schule.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Oh du fröhliche...



Mit viel Liebe und Hingabe bastelte und gestaltete die 4.a heuer die Weihnachtskrippe für das ISZ... und das Ergebnis kann sich sehen lassen! Hier wurden die Mischverhältnisse berechnet, Gipsfiguren gegossen, mit viel Spannung aus der Form befreit und bemalt, die Krippe aus Naturmaterialien und Heißkleber zusammengebaut und anschließend voller Stolz unter dem Christbaum unserer Schule platziert.

Aber auch für den Adventmarkt der Stadt Wels wurde ordentlich gebastelt. Ein gläserner Ledererturm wurde mit selbstgebastelten Engeln verschönert. Auch hier wurden zuerst die Körper der himmlischen Gestalten aus Gips gegossen oder auch aus Ästen gesägt. Bei der restlichen Gestaltung wurden der Kreativität keine Grenzen gesetzt. Doch natürlich durfte bei so viel Einsatz auch die eigene Klasse nicht zu kurz kommen. Gerade rechtzeitig zum Beginn der Adventzeit machten unsere SchülerInnen große Augen, als der Adventkranz für die Klasse zum ersten Mal selbst gebunden, mit Kerzen ausgestattet und geschmückt wurde. Nun konnte die Weihnachtszeit kommen!

Es weihnachtet sehr...



Auch die 1s nutzte den Adventmarkt als Ausflugsziel und es war eine tolle Abwechslung zum Schulalltag. Der Höhepunkt des Tages war das Treffen mit dem Welser Maskottchen, dem Ledererturm. Dieses besondere Erlebnis bleibt uns sicher noch lange in Erinnerung. Wir freuen uns schon auf den nächsten gemeinsamen Ausflug!

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Basteln für die Welser Weihnachtswelt**

Die Welser Weihnachtswelt erstrahlt dank der Kinder von Wels in einem ganz neuen Glanz. Die selbstgemachten Christbäume und die detailverliebte Krippe tragen nicht nur zur festlichen Stimmung bei, sondern betonen auch die Bedeutung von Gemeinschaft und Zusammenhalt während der festlichen Jahreszeit.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Die Welser Weihnachtswelt, ein beliebter Anziehungspunkt für Einheimische und Besucher gleichermaßen, erstrahlte dieses Jahr in einem ganz besonderen Licht. Statt der üblichen Dekoration durch professionelle Künstler, wurden die Christbäume und die Krippe von den geschickten Händen der Kinder gestaltet.

**Weihnachtsüberraschung der Leonessen**

Die Leonessen verteilten liebevoll verpackte Geschenke an ausgewählte Kinder. Die Geschenke waren sorgfältig ausgewählt, um den unterschiedlichen Interessen und Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden. Von Spielzeug über Bücher bis hin zu Kleidung - die Auswahl war vielfältig und brachte strahlende Gesichter hervor. Danke sehr!



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**ISZ Adventmarkt**

Das Integrative Schulzentrum verwandelte sich Anfang Dezember in einen bezaubernden Ort der vorweihnachtlichen Freude. Der Adventmarkt lockte zahlreiche Besucher an, darunter engagierte Eltern, stolze Verwandte und übergläckliche Kinder, die gemeinsam eine unvergessliche Zeit erlebten. Das Schulgelände präsentierte sich in einem festlichen Winterambiente. Glitzernde Lichter, geschmückte Tannenbäume und weihnachtliche Dekorationen verbreiteten eine warme Atmosphäre. Liebevoll gestaltete Bastelstände begeisterten die Besucher.

Die Kinder des Integrativen Schulzentrums standen im Mittelpunkt des Geschehens. Auf einer festlich geschmückten Bühne versammelten sich die jungen Talente, um die Besucher mit Liveauftritten in Weihnachtsstimmung zu versetzen. Gemeinsam präsentierten sie Lieder, Tänze und kleine Theaterstücke, die die Herzen der Zuschauer erwärmten. Was den Adventmarkt besonders einzigartig machte, war die inklusive Beteiligung aller Kinder – mit und ohne Beeinträchtigung. Gemeinsam standen sie stolz auf der Bühne und zeigten, dass Vielfalt und Zusammenhalt die wahre Magie der Weihnachtszeit sind.

Die kulinarischen Köstlichkeiten sorgten für das leibliche Wohl der Gäste. Eltern, Lehrer und Schüler hatten mit viel Liebe zum Detail Leckereien vorbereitet, die von duftendem Punsch bis zu selbstgebackenen Keksen reichten. Die gemeinsamen Genussmomente trugen zur festlichen Stimmung bei und förderten den Austausch innerhalb der Schulgemeinschaft.

Die engagierten Eltern, Lehrer und Schüler haben gemeinsam einen Adventmarkt geschaffen, der weit mehr ist als nur ein Verkaufsevent. Es war ein Fest der Gemeinschaft, der Kreativität und vor allem der Freude. Das Integrative Schulzentrum bewies einmal mehr, dass Inklusion und gemeinsames Erleben die Grundpfeiler einer lebendigen Schulgemeinschaft sind. Der Adventmarkt wird sicherlich als strahlendes Highlight in den Erinnerungen der Besucher bleiben.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Besuch in Christkindl**

Im Dezember machten sich die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Volksschulklasse auf den Weg zum Weihnachtsmarkt in Christkindl. Die Vorfreude war groß, denn nicht nur wollten sie ihre Wunschzettel abgeben, sondern auch mehr über das Christkind erfahren.

Angekommen in Christkindl, wurden die Kinder zunächst von der beeindruckenden Wallfahrtskirche und der mechanischen Krippe fasziniert. Sie lauschten gespannt den Erklärungen der Begleitlehrer und erfuhren dabei mehr über die Traditionen und Bräuche rund um das Weihnachtsfest. Nach diesem interessanten Zwischenstopp ging es weiter mit einem besonderen Highlight: einem Oldtimer Postbus, der die Kinder nach Steyr brachte. Dort angekommen, stand der Besuch des 1. Österreichischen Weihnachtsmuseums auf dem Programm.

Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert von den vielen Exponaten und lernten dabei viel über die Geschichte des Weihnachtsfestes in Österreich. Danke für die perfekte Organisation an Christine Jocher.



Besonders viel Spaß bereitete den Kindern die lustige Erlebnisbahn im Museum, auf der sie eine interaktive Fahrt durch die verschiedenen Stationen des Weihnachtsfestes erlebten.

Mit strahlenden Augen und voller Begeisterung verbrachten sie dort eine unvergessliche Zeit.

Am Ende des Tages kehrten die Kinder glücklich und voller neuer Eindrücke nach Hause zurück. Der Ausflug zum Weihnachtsmarkt in Christkindl und das anschließende Museumserlebnis wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben und hat bei den Schülerinnen und Schülern die Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest weiter gesteigert.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Lions Adventkalender für das ISZ



Der Lions Club ermöglichte uns heuer, einen eigenen Adventskalender zu gestalten. Zusätzlich wurden wir mit einer großzügigen Spende bedacht. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken!

Nikolaus



Ob groß oder klein – alle freuten sich wieder über den alljährlichen Besuch vom heiligen Nikolaus. Seine Ankunft brachte nicht nur süße Leckereien, sondern auch strahlende Augen und fröhliche Gesichter in unsere Schule. Die traditionelle Nikolausfeier ist jedes Jahr ein Highlight und verbreitet eine besondere vorweihnachtliche Stimmung. Auch heuer durfte der Besuch des Nikolauses mit seinen Helfern nicht fehlen



Bücher aus der Box oder aus dem Bus



Zum ersten Mal nahmen wir heuer das Angebot einer Medienbox aus der Bücherei Wels in Anspruch und es war ein voller Erfolg.

„Kunst“ war das Thema der Medienbox, in der wir mit großem Interesse stöberten. Aber nicht nur aus der Box, sondern auch aus dem Bus kommen die Bücher, die sich unsere Schüler ausleihen können.

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Weihnachtslesung**

Lesepartner Weihnachtslesung

Gemeinsam mit unseren Lesepartnern (1i/2i) lauschten wir aufmerksam einer Weihnachtsonlinelesung.

**Freude über Auszeichnungen**

Wir freuen uns sehr über die Ehrung zur Meistersingerschule, sowie über die Auszeichnungen „Helfer fit“ und „Gesunde Schule“. Kurz vor den Sommerferien dürfen wir uns auch noch über die MINT-Auszeichnung freuen. Neben den bereits erhaltenen Ehrungen als Fairtrade-Schule, Digitale Schule, Bewegte Schule und dem Staatspreis, erfüllen uns diese neuen Auszeichnungen mit großem Stolz.



Wir danken unserer Chorleiterin Verena Wiesinger herzlich für ihr Engagement. Ebenso bedanken wir uns bei Fritz Christine für ihren Einsatz im Bereich Wissenschaft und Forschung.

**3 Wünsche frei**

Die Nachbarschule VS9 lud unsere Volksschulklassen zu einem bezaubernden Theaterstück, unter der Leitung von Frau Direktorin Marianne Furtlehner, ein. DANKE!



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Besuch von der Musikschule



Ein besonderer Tag an der Schule, als ein Musikschullehrer zu Gast war und den Schülern die faszinierenden Klänge von Fagott und Oboe näherbrachte. Die Kinder lauschten gespannt und durften anschließend selbst die Instrumente ausprobieren. Ein erlebnisreicher Einblick in die Welt der Musik und Instrumente.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Bee-Bots



Die Schülerinnen und Schüler der 1i sammelten ihre ersten Erfahrungen im Programmieren der Bee-Bots und entdeckten dabei, dass es gar nicht so einfach ist, sich in die Bienen hineinzusetzen. Um die Bee-Bots an einen bestimmten Punkt zu lenken, braucht es einiges an Geschick und Vorstellungskraft, das die Kinder nach einer kurzen Einführung und Übungsphase vortrefflich unter Beweis stellten.



Die Römer



Nachdem die Kinder im Sachunterricht einiges über die Römer, Griechen und Ägypter erfahren haben, besuchten wir das Römermuseum in Wels.

Besonders die verschiedenen Aktivitäten zum Mitmachen, sowie die alten Gegenstände haben die Kinder sehr begeistert.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Lirum Larum Lesespiel**

Petra Forster verbindet (Bilder-) Bücher mit Sachwissen und Lyrik, verfeinert den Wortschatz und macht Kindern Lust aufs Lesen. Das "Lirum Larum Lesespiel" wurde von der Direktorin der VS9 organisiert, und sie hat unsere Klassen eingeladen, daran teilzunehmen. Es war eine wunderbare Gelegenheit, unsere Lesefähigkeiten zu verbessern und gemeinsam Spaß zu haben. Auf eine gute Nachbarschaft!

**Immer was los in der 2i**

In der 2i gibt es immer etwas zu tun! Ob Sachunterricht, Uhrenaussstellung, Basteln für den Muttertag oder eine ganz besondere Schreibwerkstatt – bei uns wird es nie langweilig!

Das ist...

In einer Schreibwerkstatt arbeiteten wir gemeinsam in Gruppen an Texten über unsere Mitschüler. Die Freude über die Ergebnisse war bei Schreibern und Beschriebenen gleichermaßen groß.

Werken

Viele Arbeitsschritte sind nötig, bis so ein Werkstück fertig ist. Doch gemeinsam schaffen wir das, gut und lustig ist es obendrein.

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Die 3i lernt alles über den Stromkreis**

In diesem Schuljahr hat die Klasse 3i intensiv den Stromkreis erforscht. Die Kinder hatten großen Spaß beim Experimentieren und Forschen. Mit viel Neugier und Begeisterung haben sie die Welt der Elektrizität entdeckt und viele spannende Erkenntnisse gewonnen.

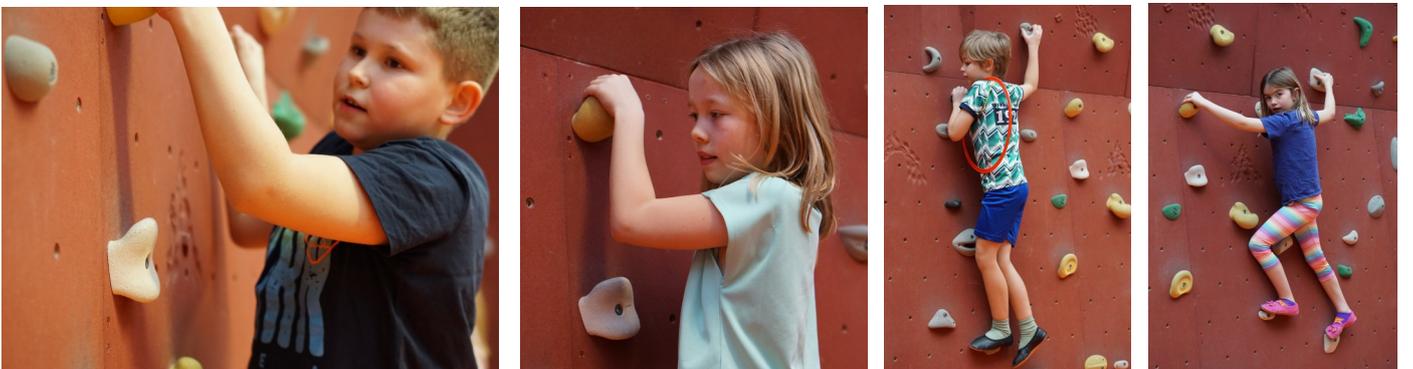
**Großartige Geschenke und ein großes Projekt**

Gemeinsam mit der 3.a startete die 4.a ein großes Nähprojekt. Am Anfang standen großartige, gelbe Hoodies, die unseren SchülerInnen sofort gefielen. Doch wäre es nicht schön, wenn jeder seinen eigenen Kapuzenpulli mit seinem ganz persönlichen Logo hätte? – Na, klar! Die Idee für ein gemeinsames Nähprojekt war geboren! Christine Fritz zeigte uns ihren großen Nähmaschinenfundus und organisierte weitere Maschinen. Nun wurden Logos entworfen, auf Stoffe übertragen und Nähproben durchgeführt. Mit Hilfe von Lehrerinnen und Schulassistentinnen ließen unsere Schüler die Nadeln der Nähmaschinen glühen, und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Begeistert und auch etwas stolz blickten die SchülerInnen auf IHRE Werke. Was für ein tolles, kleingruppenübergreifendes Projekt!



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Klettern**

Großer Dank ergeht an die Naturfreunde, die jeden Freitag kostenlos zu unseren Kindern kommen, um die Fertigkeiten des Kletterns zu üben.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-



Ganz besondere Turnstunden durften wir dieses Schuljahr an der Kletterwand in der Schule erleben. Mit professioneller Hilfe waren wir in der Kletterwand unterwegs. Spielerische Aufgaben zum Angewöhnen an die Wand wechselten sich mit dem Aufstieg mit Klettergurt ab.

Klettern ist mehr als nur ein spannender Sport – es ist eine wertvolle Aktivität, die Körper und Geist gleichermaßen stärkt. Gleichzeitig fördert es die Koordination und das Gleichgewicht.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Was für ein geniales Angebot, das uns hier zum Bewegen motiviert! Mit Hilfe von Reifen, Kärtchen oder kleinen Kunststofftierchen, die in den Griffen der Kletterwand versteckt werden, macht das Klettern gleich doppelt so viel Spaß. Körperspannung und Geschicklichkeit sind hier gefragt und werden trainiert. Dank der geschulten Kletterprofis von den Naturfreunden ist für jeden Schwierigkeitsgrad etwas dabei und der Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund. Vielleicht lernt ja hier gerade der eine oder die andere gerade ihr zukünftiges Lieblingshobby kennen? Diese Art von Turnunterricht ist bei unseren „Großen“ jedenfalls von der ersten Sekunde an richtig gut angekommen. Ein riesengroßes Dankeschön an die Trainerinnen und Trainer, die sich hier bei uns ehrenamtlich engagieren!

**Klettern in der Kletterhalle**

Nach zahlreichen Stunden an der Übungswand im Turnsaal, durften die Kleingruppenklassen in die große Welser Kletterhalle fahren. Alle waren auf ihre Leistungen sehr stolz.

DU und DEINE Stadt

Einen spannenden und abwechslungsreichen Vormittag verbrachten die Schülerinnen und Schüler unserer 3a, 4a, 8S und 9Sb im Rahmen der Aktion „Du und deine Stadt“. Eines ist sicher: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei bei der von der Stadt Wels organisierte Aktion „Du und deine Stadt“. An diesem Tag konnten die SchülerInnen zum Beispiel einen interessanten Einblick in die Aufgaben der Stadtgärtnerei bekommen. Sie staunten, wie viele Aufgaben es zu bewältigen gibt, um unsere Stadt alle Jahre mit vielen Blumen schön zu schmücken.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-



Weiter ging die Exkursion danach zum Flugplatz Wels. Dort erfuhren die SchülerInnen, dass der Flugplatz Wels seit dem Jahr 1972 der größte öffentliche Zivilflugplatz Europas ist. Besonders freuten sich die Kinder darüber, dass auch bei einigen Flugzeugen einmal im Cockpit der Platz des Piloten eingenommen werden durfte.

Zum Abschluss stand dann noch der Besuch des Welser Tiergartens auf dem Programm. Dass dann auch noch die Kunekune-Grasschweine gefüttert werden durften, war für viele Kinder eine schöne Überraschung.

In der Stadthalle nahm sich Vizebürgermeister Gerhard Kroiss die Zeit, die kritischen Fragen der SchülerInnen zu beantworten. Hier konnten die Kinder auch erfahren, dass in nächster Zeit auch ein großer Skaterpark in Wels entstehen wird.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Fasching



Monatsfeier: Fasching

Auch heuer feierten wir im ISZ ein lustiges Faschingsfest mit Liedern, Gedichten und schwungvollen Tänzen! In der Pause durfte natürlich der Faschingskrapfen nicht fehlen.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-



Es war ein fröhlicher Tag, an dem alle gemeinsam lachten und feierten. Alle hatten großen Spaß an den verschiedenen Aktivitäten und Spielen. Auch im kommenden Schuljahr ist wieder eine Faschingsfeier geplant.

Dieses Mal mit dem Motto „Dschungel“.

Die 2i Klasse entdeckt den Matschraum ...

Nicht nur die Kleingruppenkinder kommen in den Genuss des Matschraums, auch die 2i Klasse hat sich in diesem Schuljahr Zeit genommen, um mit allen Sinnen ihren Körper kennenzulernen. Körperwahrnehmungsspiele fördern die Entwicklung und bereiten den Kindern viel Freude.



... und züchtet Schmetterlinge



Wir züchten in der Klasse "Wiener Nachtpfauenaugen", der größte Schmetterling Europas. Marlene hatte uns die Eier mitgebracht und nun beobachten wir das Wachstum der Raupen, die mittlerweile auch Namen bekommen haben: Josefine und Franzl!



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Auf in den Wald**

Die 1. Klasse fuhr schon zum zweiten Mal in den Wald. Die Vorfreude ist immer groß und die Kinder können es kaum erwarten, bis sie an der schönen Lichtung sind. Fröhlich sind sie bei allen Aktivitäten dabei – leider vergeht die Zeit immer viel zu schnell.

Die Natur wird zum Klassenzimmer der 1i.

In unserer zweiten Sachepoche beschäftigten wir uns mit dem Frühling. Dazu machten wir die Natur zum Klassenzimmer und spazierten in die Freizeitanlage. Dort suchten wir Frühlingsblumen und beobachteten Tiere. Natürlich durften Spiel und Spaß dabei auch nicht zu kurz kommen. Wir haben diesen schönen Vormittag sehr genossen.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Der Ausflug in den Wald zum Waldpädagogen ist immer wieder ein tolles Erlebnis. Man entdeckt so Vieles (Blätter, Äste, Käfer), kann auf Baumstämmen klettern, ein Blätterhaus bauen, an der Feuerstelle jausnen, ...



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Kochunterricht der 9sb**

Für den Kochunterricht haben die Mädchen der 9. Sb heuer im Werkunterricht Kochschürzen und –mützen bedruckt.

**Forscherstation**

Die 9.Sb besuchte die Forscherstation. Viel Spaß hatten wir bei den „Experimenten mit Wasser“.

Schattentheater

Die 4.sab lud zu einem selbstgebastelten Schattentheater ein. Die Kinder spielten die Rollen selbst und begeisterten damit kleine und große Gäste.

**Kapla-Bauwerk**

Der Eintrag in das „Buch der Rekorde der 4a“ ist Marcel und Florian sicher. Mit Geduld und Fingerspitzengefühl schafften sie es, den bisher höchsten Turm aus KAPLA-Steinen zu bauen.

Es gelang ihnen, alle vorhandenen Bausteine zu verbauen.

Immerhin erreichte der Turm schließlich eine Höhe von rund zwei Metern.

**Verkehrssicherheit**

Die Polizei besuchte unsere Klasse und übte mit uns einen sicheren Schulweg.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Farbprojekt in der 1S**

Wir lernen die Farben auf ganz spannende Weise kennen. So macht Lernen Spaß.

Müllsammelaktion - Weg mit dem Dreck!

Zu den beliebtesten Aufgaben gehört das Einsammeln von Müll für unsere Schülerinnen und Schüler ehrlich gesagt nun auch wieder nicht. Aber bei schönem Wetter bietet es doch eine ganz angenehme Abwechslung zu Englisch, Mathematik, Freiarbeit & Co.

Die anfänglichen Berührungsängste beim Müllsammeln sind auch heuer wieder ziemlich schnell verfliegen. Schließlich wollen wir den Worten „Wir wollen eine sauberere Stadt“ und „Wir wollen etwas für unsere Zukunft tun“ auch Taten folgen lassen. Ziemlich schnell folgen auch die ersten Geständnisse. Schließlich habe man selbst ja auch schon einmal etwas Müll irgendwo liegen gelassen. Naja, früher wussten es unsere Schülerinnen und Schüler eben auch noch nicht besser und da konnte so ein kleiner „Ausrutscher“ in der Freizeit schon einmal passieren.

Was wir dann tatsächlich beim genaueren Hinschauen aber alles fanden, wunderte uns auch heuer wieder: Glas, Papier, Plastik, Metall, gemischter Müll... Da war wirklich von überall etwas dabei. Besonders bei Spielplätzen wurden wir leider wieder fündig und stellten fest, dass Dosen und Fast-Food-Verpackungen zu den Favoriten unseres Streifzuges zählten.

Als uns zwei Passantinnen dann sogar spontan aufhielten, lobten, dass wir den Müll der anderen einsammelten, überraschte uns dann doch zum Schluss unseres kleinen Ausfluges sehr. Sogar ein paar Süßigkeiten erhielten wir dann als Belohnung für die Anstrengung. Das war aber eine schöne Überraschung!



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

ISZ GALA



Vor den Osterferien war das Stadttheater Greif der Schauplatz einer Gala, die nicht nur für ihre Glanzleistungen auf der Bühne, sondern vor allem für ihre integrative Botschaft begeisterte. Mit dem Titel "ISZ GALA" gestalteten 160 Kinder mit und ohne Beeinträchtigung ein beeindruckendes Programm, das die Herzen der 500 Besucher im Saal höherschlagen ließ. Die Gala wurde mit einer berührenden Videobotschaft des Bundespräsidenten eröffnet, der die Bedeutung von Inklusion und Zusammenhalt betonte. Unter den Gästen befanden sich zahlreiche Ehrengäste, die dem Ruf der Veranstaltung gefolgt waren, darunter Vertreter aus Politik, Bildung und Gesellschaft.



Die Kinder wurden von der mitreißenden Musik der Big Band Deluxe und den Gesangseinlagen des lokalen Operettensängers Günter Köberl begleitet. Man präsentierte ein vielfältiges Programm aus berührenden Tänzen und beeindruckenden Gesangsbeiträgen. Zahlreiche Prominente schickten herzliche und kreative Videobotschaften, die auf der Bühne übertragen wurden.

Die Gala war nicht nur ein Fest der Integration und des Talents, sondern auch eine Feier der globalen Verbundenheit. Ein Höhepunkt des Abends war die Einführung einer neuen Partnerschaft mit einer afrikanischen Schule aus Tansania.

Tausende Kilometer voneinander entfernt, aber durch eine gemeinsame Vision vereint, hatten die Kinder dieser Partnerschule denselben Tanz wie die Schülerinnen und Schüler aus Wels einstudiert. Über eine Leinwand wurden ihre Darbietungen zeitgleich auf der Bühne des Stadttheaters übertragen. Durch den Abend führte charmant und souverän Moderatorin Michaela Hoffmann, die das Publikum mit ihrer Begeisterung und ihrem Engagement mitriss. Der festlich geschmückte Ballsaal des Stadttheaters bildete dabei die perfekte Kulisse für diese außergewöhnliche Veranstaltung.

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Mit einem fulminanten Abschlussfinale fand dieser besondere späte Nachmittag sein Ende, aber die Erinnerung an die gemeinsamen Darbietungen und die neuen Freundschaften, die an diesem Tag geschlossen wurden, werden noch lange in den Herzen der Gäste und Teilnehmer weiterleben. Diese Gala war mehr als eine einfache Aufführung; sie war Inbegriff für die gelebte Inklusion und ebenso eine Brücke zwischen verschiedenen Welten und ein Zeichen der Hoffnung und des Miteinanders.

Vom Nikolaus bis zum Osterhasen

Natürlich darf in der Schule auch ab und zu gemeinsam gefeiert werden. Denn auch, wenn „die Großen“ oft den Eindruck vermitteln, dass es ihnen gar nicht so wichtig ist, ist die Freude beim Besuch des Nikolaus nicht zu übersehen. Ein schön gedeckter Tisch schaut mit den Adventbasteleien oder auch mit den Osterhäschen aus dem „Technik und Design“-Unterricht (früher: Werkunterricht) doch gleich viel netter aus. Die Germteigosterhasen, die uns der Elternverein vorbeibrachte (Vielen Dank an unseren Elternverein!), waren natürlich das Highlight unserer Osterjause und schmeckten köstlich. Nach einem nervenzerfetzenden Eierpeckturnier wurde das Eierexperiment aus dem Biologieunterricht mit Spannung betrachtet. Die allesentscheidende Frage lautete nun: Was war mit dem in Essig eingelegten Ei passiert?



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

In der 9sa da tut sich was.

In der 9sa ist immer etwas los!
Ob kreative Kunstwerke,
außergewöhnliche Turnstunden oder
ein Ausflug in den Tiergarten –
Langeweile kommt hier nie auf.



Jeden Mittwoch treffen sich die Schüler und Schülerinnen der 3a und 9Sa zu einer gemeinsamen Turnstunde im Gymnastikraum. Jede Woche werden gemeinsam Spiele gespielt und Bewegungsbaustellen aufgebaut. Heute geht es besonders lustig zu. Vom Fasching inspiriert spielen wir Spiele mit Luftballonen und flitzen mit unseren bunten Ballonen über die Bewegungslandschaft.

In Bewegung

Bewegung ist von großer Bedeutung, da sie zahlreiche positive Auswirkungen auf körperliche und geistige Gesundheit hat. Regelmäßige Bewegung hilft, die Muskulatur zu stärken und die Beweglichkeit zu verbessern.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Ein Tag am Landesgericht**

Einen spannenden und lehrreichen Vormittag erlebten die Schülerinnen und Schüler der 3a und 4a bei ihrem Besuch des Landesgerichtes Wels.

Nach einer Einführung über die Aufgaben des Landesgerichtes durch Richter Mag. Wolfgang Brandmair durften die SchülerInnen als Beobachter bei drei Verhandlungen teilnehmen.

An diesem Verhandlungstag erlebten die Kinder schließlich drei Schuldsprüche. Eine bedingte Strafe wurde jeweils für eine falsche Zeugenaussage, einen Diebstahl einer Bankomatkarte und für eine Ehrenbeleidigung ausgesprochen.

Besonders wurden die Schülerinnen und Schüler vom anwesenden Staatsanwalt auf Gefahren, die bei der Weitergabe von Inhalten auf Social-Media-Plattformen bzw. in diversen Foren auftreten können, hingewiesen. Ergänzend wurden die Kinder im Rahmen eines klassenübergreifenden Unterrichtsprojektes mit den gesetzlichen Regelungen des oberösterreichischen Jugendschutzgesetzes eingehend vertraut gemacht.

**Besuch in der Kirche**

Die Kinder der 1. Klasse besuchen im Religionsunterricht mit Heidi die Kirche. Geheime Ecken und besondere Plätze werden erkundet.

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Partnerschule in Tansania**

Seit Ostern hat das ISZ eine Partnerschule in Tansania. Die Jaligreen Schule wird ebenso wie unsere Schule von 160 Kindern besucht. Der Direktor James ist ein sehr engagierter Leiter. Für die dortigen Verhältnisse ist er ein Vordenker und Visionär. Die Kinder lernen nicht nur Lesen, Schreiben und Rechnen, sondern auch über die Umwelt und ihre komplexen Zusammenhänge. In vielen Dörfern ist es leider immer noch üblich, dass nur ein Kind pro Familie zur Schule geschickt wird, da das Schulgeld für viele Familien nicht zu bewältigen ist. Durch die Bildung eines Kindes kann jedoch das Erlernte in ein ganzes Dorf getragen werden. Durch diesen wunderbaren Gedanken ist es möglich, vielen Kindern zu helfen und ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

**Unsere Patenkinder**

Elisas Geburtstag ist der 4. Februar 2017. Sie ist in der zweiten Klasse und hat nur einen Elternteil (Mutter). Derzeit lebt sie bei ihrer Großmutter. Sie ist ein bedürftiges Mädchen. Sowohl ihre Mutter als auch ihre Großmutter sind Bauern mit sehr geringen wirtschaftlichen Verhältnissen.

Patrick geht in die dritte Klasse und ist am 22. Mai 2016 geboren. Er kommt aus einem kleinen Dorf und ist sehr gut in der Schule. Patrick kommt aus sehr ärmlichen Verhältnissen. Er ist sehr dankbar eine Schule besuchen zu dürfen.

Auch heuer bekommen alle unsere Schulkinder wieder ein T-Shirt für das Sommerfest von der Schule geschenkt. Dank Renate Pyrker konnten wir dieses Jahr das ISZ-Logo professionell aufdrucken. Dazu legten Gerhard Anzinger und Frau Direktorin Manuela Rittenschober eine Extraschicht ein. Aber nicht nur unsere Kinder wurden mit T-Shirts ausgestattet – auch unsere Partnerschule in Afrika darf sich über neue T-Shirts freuen.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Schwimmunterricht**

Es ist eine große Freude, dass wir es auch heuer wieder geschafft haben, für alle Klassen einen Schwimmunterricht mit einer ausgebildeten Schwimmtrainerin anzubieten. Die Kinder machen große Fortschritte, und der Schwimmunterricht ergänzt perfekt unseren Schwerpunkt "Bewegte Schule".



Unter professioneller Anleitung konnten sich unsere Schülerinnen und Schüler auch heuer wieder im Wellorado austoben.

Nach ein paar spielerischen Aufwärmübungen ging es richtig los. Eine Schwimmlehrerin hatte sowohl Übungen für die Anfänger, die noch etwas Sicherheit im kühlen Nass brauchten, als auch für unsere fortgeschrittenen Schwimmer parat. Hier kamen die verschiedensten Hilfsmittel zum Einsatz und wurde fleißig an Hand- und Fußtechniken gefeilt.

Natürlich durfte auch das Rutschen zum Abschluss nicht fehlen. Das hat dann zwar weniger mit Schwimmtraining zu tun, aber schließlich darf das Austoben nicht zu kurz kommen. Ein paar tolle Stunden im Schwimmbad, die immer wieder ein ganz besonders Highlight im Turnunterricht darstellen, und die Gemeinschaft unter den Kleingruppen fördern.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Pinguincup

Die 3i ergatterte am 17. Juni beim Pinguin Cup den 2. Platz. Die Freude über den Erfolg war riesengroß. HERZLICHE GRATULATION!



Radfahrtag

Der Radfahrtag machte der 4i Klasse trotz des schlechten Wetters große Freude und bereitete die Kinder noch einmal perfekt auf die praktische Radfahrprüfung vor. Unser Lehrer Raphael war dieses Mal in der Rolle des Fahrlehrers in der Schule. Es wurde theoretisch und praktisch geübt.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Projekttag in Linz**

Vom 6. bis 8. Mai 2024 verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 9Sb, 8S und 3a ihre Projekttag in unserer Landeshauptstadt Linz.

Eine Stadtführung, der Pöstlingberg, die Grottenbahn, das Ars Electronica Center, eine Fahrt mit dem Bummelzug, Theaterbesuch „Konferenz der Tiere“, Taschenlampenführung im neuen Linzer Dom und Escape-Room-Spiele bei den Mission Games standen auf dem Programm. Gemeinschaft und Selbständigkeit standen im Vordergrund und die Kinder hatten viel Spaß. Viele Erlebnisse und Eindrücke bleiben sicher unvergessen.

Nachhaltigkeit

Was bedeutet eigentlich Nachhaltigkeit für uns? Was können wir wirklich tun? - Was können wir selbst tun? Die weltweite Luftverschmutzung oder auch das Plastik in den Ozeanen waren für uns nicht greifbar. Wie schaut aber unser täglicher Schulweg aus? Wie oft kaufen wir uns neues Gewand oder wie sind die Lebensmittel verpackt, die uns so gut schmecken? Was bedeutet „Bio“ wirklich? Macht es Sinn, auf Aludosen zu verzichten? Viele spannende Fragen tauchten auf und wir begannen uns mit dem auseinander zu setzen, was unseren Alltag betraf. Die Lebensmittel in den Geschäften wurden näher unter die Lupe genommen, aber auch neue Apps wie „Too good to go“ wurden getestet. Ein spannendes Thema, mit dem wir uns hier auseinandersetzen durften.

**LEGO WE DO**

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Schmetterlingsprojekt**

Im Fach Sachunterricht lernten die Kinder der 3i einiges über den Schmetterling. Besonders die Verwandlung von der Raupe zum Schmetterling sollte hierbei im Mittelpunkt stehen. Um den Prozess ganz nah miterleben zu können, durften kleine Distelfalterraupen in die Klasse einziehen und dort heranwachsen. Die Kinder führten ein Protokoll und beobachteten die Tiere jeden Tag. Natürlich wurde darauf geachtet, dass es auch den Tieren dabei gut geht. Zum Abschluss des Projekts veranstalteten wir ein Schmetterlingsfest und ließen die Tiere mit einem Lied in die Natur fliegen.

**Bastelwerkstatt Muttertag**

In Vorbereitung auf den besonderen Tag der Mütter öffnete die Bastelwerkstatt der 2i ihre Türen für kreative Köpfe. Die Kinder konnten liebevolle Geschenke für ihre Mütter gestalten. Die Bastelwerkstatt der 2i ist der perfekte Ort, um den Müttern eine unvergessliche Freude zu bereiten.

**Schnecken**

Die 9. Sb kümmert sich seit diesem Schuljahr um die Schulschnecken. Die beiden großen Achatschnecken fühlen sich in der Klasse sehr wohl. Die Schülerinnen füttern die Schnecken und helfen beim Säubern des Terrariums. Auf Ausflügen sammeln wir Blätter, Äste und Moos für sie. Außerdem haben wir uns im Sachunterricht mit dem Thema „Schnecken“ befasst und einiges über diese Tiere gelernt.

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Motorikraum**

Wir sind als "Bewegte Schule" ausgezeichnet! Daher nutzen wir jede Gelegenheit zwischen den Lernfächern, um uns zu bewegen. So fällt das Lernen danach leichter und der Kreislauf kommt in Schwung. Die Mädchen der 9sb nutzen den Motorikraum regelmäßig.

**3i besucht das Bruckner Gymnasium**

Die dritte Volksschulklasse hatte erneut das Vergnügen, vom Brucknergymnasium eingeladen zu werden. Die Kinder durften an spannenden Stationen experimentieren und waren von den vielseitigen Aktivitäten begeistert. Diese langjährige Kooperation zwischen unserer Volksschule und dem Brucknergymnasium ist ein großer Erfolg und sorgt jedes Jahr für große Freude und Begeisterung bei den Schülern. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Schnecken Spaziergang

Die ungewöhnlich warmen Temperaturen im April hat die 4 Sab für einen Ausflug in die Traunau genutzt.

Beim Spaziergang über den Treppelweg haben die Kinder nach leeren Schneckenhäusern gesucht, die im Werkunterricht beim Basteln Verwendung fanden.



Besuch bei der Feuerwehr

Die 4 Sab und 5 Sa Klasse waren zu Besuch bei der Welser Feuerwehr. Dort durften die Kinder die Feuerwehrraube besichtigen, in ein Feuerwehrauto steigen und einen "Brand" löschen - das machte allen großen Spaß und war sehr informativ.

Auf Wiedersehen
Mashal

Leider ist eine Mitschülerin der zweiten Klasse umgezogen.

Wir haben uns noch mit sehr persönlichen, netten Briefen von ihr verabschiedet.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Wissensbus**

Regelmäßig kommt der Wissensbus der Stadt zu unserer Schule. Mit großer Freude gehen unter anderem die Mädchen der 9. Sb zum Bus, um sich neuen Lesestoff auszuleihen.

**Alles rund um die Bienen in der 5sb**

Im Unterricht der 5sb drehte sich alles um die Bienen und die Erzeugung von Honig. Mit anschaulichem Material verwandelten sich die Kinder für einen Vormittag in Hobbyimker. Die Kinder haben viel Wissenswertes über die fleißigen Insekten erfahren.

**Baustelle im ISZ**

Dieses Schuljahr war geprägt von Baustellenlärm und Schmutz im Stiegenhaus. Der Grund dafür: Der Werkraum der Mittelschule 6 wurde in eine große Klasse umgebaut.

Mit Freude können wir verkünden, dass die Basale Klasse bereits am Ende dieses Schuljahres in den neuen Raum übersiedeln darf. Dies bedeutet eine große Erleichterung für alle Beteiligten, denn der bisherige Klassenraum war viel zu eng und klein für die vielen Kinder mit Rollstuhl.

Wir freuen uns auf das neue, geräumige Klassenzimmer und sind dankbar für die Verbesserung unserer Lernumgebung. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Projekt möglich gemacht haben!



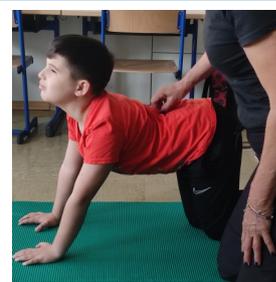
-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Malwettbewerb**

Wir gratulieren herzlich den Schulsiegern in den verschiedenen Altersklassen, die beim Malwettbewerb der Raiffeisenbank Wels herausragende Leistungen gezeigt haben. Als Belohnung warteten kleine Preise auf die Sieger, die vor der gesamten Schule geehrt wurden. Ein großes Dankeschön an die Raiffeisenbank Wels und Sonja Hell für die Organisation. Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner!

Siroki Szolt 7s
Koller Marlene 2i
Hofstätter Moritz 4i

Yoga mit Elfi

Elfriede Kloiber bietet nicht nur Bewegungsstunden im großen Turnsaal an, sondern sie besucht auch auf Wunsch Kleingruppen und macht Yoga und Meditation im Klassenzimmer. Die Schüler genießen die ruhigen Momente, die ihnen helfen, sich zu konzentrieren und zu entspannen.

**Besuch im Tiergarten**

In der warmen Jahreszeit treibt es die 4Sa/b gerne aus dem Schulhaus. Dieses Mal ging es in den Welser Tiergarten, der bei den Kindern für große Begeisterung sorgt, da es immer wieder neue Tiere zu entdecken gibt.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Rezept für Lippenbalsam

Rezept für 10 Stück Lippenbalsam:

100 g Olivenöl

10 g Bienenwachs

Melissenblätter

Melissenblätter abzupfen und mit dem Olivenöl im Kräuterofen erhitzen. Nach ca. 1 Stunde Bienenwachs zugeben. Wenn das Bienenwachs geschmolzen ist, abseihen, abfüllen und kühlstellen.



Integra



Kinder aus dem ISZ wurden eingeladen, die INTEGRA Messe zu besuchen.

Sie hatten die Gelegenheit, zahlreiche Aussteller und Präsentationen zu entdecken. Der Besuch war für alle Beteiligten eine spannende Erfahrung und wir kommen nächstes Jahr sehr gerne wieder.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Lernbüros



Die 3sa Klasse freut sich sehr über ihre neuen Lernbüros mit höhenverstellbaren Tischen.

So kann man auch im Stehen arbeiten und lernen.

Mit Hilfe von magnetischen Trennwänden fällt das Lernen und Konzentrieren nun viel leichter. So wird auf alle Bedürfnisse unserer Schülerinnen und Schüler eingegangen.

Bastelstand

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 3a haben eine eigene kleine Firma gegründet. Sie basteln und verkaufen handgefertigte Produkte wie Schlüsselanhänger und Kerzen. Mit den Einnahmen wollen sie kostspielige Montessori-Lernmaterialien kaufen.

Neben dem Basteln lernen die Kinder auch, Preise zu kalkulieren, Einnahmen zu berechnen und Anschaffungen zu planen.



Keine Angst vorm Hund

Großer Dank gilt dem Elternverein, der die Finanzierung ermöglicht hat. Somit durfte jedes Kind eine Einheit mit den Therapiehunden erleben. Dadurch konnten auch jene Kinder positive Erfahrungen mit dem Hund sammeln, welche nicht die Hundetherapie im ISZ besuchen. Die vierbeinigen Besucher lösten Begeisterung bei den Kindern aus. Ängste konnten abgebaut werden.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-



Therapiehund sind ein fixer Bestandteil im ISZ. Nun kamen die Hunde in jede Klasse zu Besuch. Es wurde gelernt, wie man sich bei fremden Hunden verhält und wie man dessen Körpersprache zu deuten hat. Dadurch soll Angst abgebaut werden. Alle 19 Klassen freuten sich über den tierischen Gast im Unterricht.

-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-

Die Hundeführerin Sabine erzählte viel Wissenswertes über Hunde und zeigte, was ihre Hunde für Kunststücke können.

Natürlich durften die Schülerinnen und Schüler die Hunde auch streicheln und füttern.

Ein sehr aufregendes Erlebnis für Mensch und Tier.



Projektwoche der 4i

Die 4. Klasse verbrachte drei wundervolle und aufregende Tage in Spital am Pyhrn.

Trotz Regenwetter wanderten wir voller Freude auf die Alm, streichelten viele Tiere und lernten viel über Land-, Wald- und Forstwirtschaft.

Zum krönenden Abschluss gab es eine aufregende Disco, die für unvergessliche Momente sorgte.



Schule am Bauernhof

Die Schülerinnen und Schüler der 5sa und 4sab erlebten einen aufregenden Tag auf dem Bauernhof. Sie durften Brot backen, Traktor fahren und Tiere streicheln. Dieser Tag bot den Kindern nicht nur viel Spaß, sondern auch wertvolle Einblicke in das Leben und die Arbeit auf einem Bauernhof. Ein unvergessliches Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Ferien-Sonnenbrillen**

Als frisch gebackene ViertklässlerInnen lassen wir gleich in der ersten Schulwoche unsere Sommerferien Revue passieren und blicken sowohl mit einem lachenden, als auch mit einem weinenden Auge auf unser bevorstehendes Abschlussjahr am ISZ.

**Frisbees**

Im Zuge der "Bewegten Schule" und des Schulsportmonats Juni besuchte uns Trixi vom Turnverein und brachte unseren Schülerinnen und Schülern den Frisbee-Sport näher. Die aufregende Turnstunde begeisterte alle und weckte großes Interesse an dieser sportlichen Aktivität.

Ein besonderer Dank gilt Manuela Weitzenböck für ihre Koordination im Bereich Sport. Wir freuen uns auf weitere spannende Sportstunden mit Trixi und anderen Sportarten in der Zukunft!



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**Zeichenstunde mit Karin Zorn**

Betreut durch die Galerie der Stadt Wels malten Kinder der 4. Klasse des Integrativen Schulzentrums unter dem Motto „Die Jugend lebt in der Farbe“ für die Aktion „Kinder malen für Kinder“ der Kinderhilfe Österreich. Die dabei entstandenen 15 Bilder sind im Juni in der „Dachgeflüster-Bar“ zu bestaunen und werden dann bei einer Charity-Aktion für schwerkranke Kinder versteigert. Weiters wird ein Jahreskalender 2025 mit diesen Werken erstellt.

**Tag der Funktionsräume**

Die Kinder der Volksschulklassen durften in Form eines Stationenbetriebs, die Funktionsräume im Schulhaus erkunden. Sehr beliebt war der Sinnesraum mit Wasserbett und Massagestuhl.

**Hochbeet-Helden**

Auch heuer sind die Hochbeet-Helden der 7s wieder aktiv. Neben Erdbeeren, Erbsen, Salat und verschiedenen Kräutern wurden auch Radieschen und Gurken angepflanzt. Melisse und Minze wurden zu Säften verarbeitet, der Salat im Kochunterricht verwendet und die Radieschen zu leckeren Broten gereicht. Die Kinder sind mit Begeisterung bei der Arbeit und freuen sich jedes Mal wieder über die Ernte-Erfolge.



-INTEGRATIVES SCHULZENTRUM-**„Die wilden Hummeln“ - „Die starken Dinos“
– „Boccia Girls“ – „Die Banana Gang!“**

Wer jetzt nur nichtsahnend die Stirn runzelt, hat sie wohl versäumt... die School Games 2024 (<https://www.ooebsv.at/>). Das sind nämlich die Gruppennamen, unter denen die Schülerinnen und Schüler der 4.sab, der 5.sa, der 9.sb und der 4a in den Kategorien Boccia und Tischtennis am Donnerstag, 6. Juni 2024 antreten.

In Kooperation mit der Messe Integra gibt es hier die Möglichkeit, an Schulwettkämpfen teilzunehmen, bei denen die Begeisterung für Sport und Bewegung nachhaltig geweckt werden soll. Nach unserer Anmeldung kam sogar der Sportberater, Athletik- und Mentaltrainer Libor Fischer zu uns an die Schule. Mit professioneller Ausrüstung starten wir das Training mit unseren SchülerInnen, das im Anschluss in den Turnstunden verfeinert wurde. Der Spaß an der Bewegung war von der ersten Minute dabei und wir freuen uns, dass wir bei den School Games am Messegelände dabei sein können.

Kleine Zusatzinfo: Bei der „Banana Gang“ wussten wir allerdings sehr schnell nicht mehr, ob das große Ziel nun eine gute Platzierung am 6. Juni oder der Sieg gegen den Klassenvorstand war. Der Ehrgeiz zu gewinnen, war in diesem Fall auf der Schüler-, aber auch auf der Lehrerseite nicht zu übersehen. Das letzte Match ist hier noch lange nicht gespielt.

**Besuch bei Mateo**

Am 23. Mai durfte die 7s auf Einladung von Frau Silvy Skrobic, der Mutter eines Schülers dieser Klasse, folgen und den Tag bei Mateo zuhause verbringen. Wir wurden den ganzen Tag über mit hervorragendem Essen verwöhnt. Die Kinder spielten im Garten oder plantschten im großzügigen Pool. Wir besuchten außerdem einen nahegelegenen Bauernhof und konnten dabei Kühe, Kälber, Ziegen, Hasen, Schweine, Ferkel und Enten bestaunen. Vielen Dank, liebe Silvy, für diesen wunderschönen Tag!





doppgas



FELBERMAYR[®]

ISZ Integratives Schulzentrum



Dr.-Schärf-Schule